

Josef Reckenschuss, bürgl. Seidenzeugfabrikant und Präsident der n. ö. Handels- und Gewerbekammer, a. R. d. O. d. E. Kr. III. Cl. (25. Juli 1872.)

Carl v. Ruppert, Centralbau-Director der k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft, a. R. d. O. d. E. Kr. III. Cl. (7. December 1871.)

Carl Weiss, Director der k. k. priv. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, als R. d. O. d. E. Kr. III. Cl. mit dem Prädicate „Weissenhall“. (15. August 1872.)

Herrmann Wolff, Director der k. k. priv. Credit-Anstalt für H. u. G., als R. d. O. d. E. K. III. Cl. (15. August 1872.)

Simon Georg Zechany, Procuraführer des Bankhauses Simon G. Sina, a. R. d. O. d. E. Kr. III Cl. mit dem Prädicate „Racovizza“. (14. November 1871.)

In den österr. Adelsstand erhoben.

Achilles Melingo, Gemeinderath, a. A. der Vollendung des neuen Gebäudes für das Museum für Kunst und Industrie. (4. November 1871.)

Carl Leopold Stieber, Gutsbesitzer, i. A. s. vieljährigen, gemeinnützigen und erspriesslichen Wirkens. (14. Juli 1872.)

Carl Unger, Gutsbesitzer, i. A. s. sehr verdienstlichen, gemeinnützigen Wirkens. (30. Juli 1872.)

In den ungar. Adelsstand erhoben.

Simon Eisenstädter, Grosshändler in Temesvár, und den legitimen Nachkommen desselben, i. A. der auf dem Gebiete des Handels und der Industrie erworbenen Verdienste und Führung des Prädicates „v. Bazias“. (9. Juni 1872.)

Ignaz Perger, Gemeinderath der Stadt Pest, i. A. s. um die Förderung der öffentlichen Angelegenheiten erworbenen Verdienste. (5. November 1871.)

Weltausstellung 1873 in Wien.

Unter dem Allerhöchsten Schutze Sr. k. und k. Apostolischen Majestät.

Organisations-Statut für die Weltausstellung des Jahres 1873 in Wien.

(Kundmachung des Handels-Ministeriums vom 29. September 1871, R. G. Bl. Nr. 111.)

I. Kaiserliche Ausstellungs-Commission.

Zur Repräsentirung der mit der Allerhöchsten Entschliessung vom 24. Mai 1870 Allergnädigst angeordneten, am 1. Mai 1873 in Wien im Prater zu eröffnenden Weltausstellung nach Aussen und zur Berathung allgemeiner principieller, die Ausstellung betreffenden Fragen, wird aus den Spitzen der k. k. Ministerien, der Obersten Hofämter, der öffentlichen Landes- und Communalbehörden und Institute und der hervorragendsten Fachvereine in Wien, sowie aus Vertretern der Kunst und Wissenschaft, des Handels, der Industrie und der Gewerbe, der Land- und Forstwirthschaft, des Berg- und Hüttenwesens eine kaiserliche Commission gebildet, deren Präsident, Vicepräsidenten und Mitglieder durch Se. Majestät den Kaiser ernannt werden.

II. K. k. Generaldirector.

Die gesammte Leitung, Verwaltung und Durchführung der Ausstellung ist dem mit dem Allerhöchsten Handschreiben vom 9. Jänner l. J. zum Leiter der Ausstellung ernannten geheimen Rathe Dr. Wilhelm Freiherrn von Schwarz-Senborn in der Eigenschaft als k. k. Generaldirector übertragen.

Diesem steht demgemäss unter unmittelbarer Verantwortung gegenüber dem Handels-Minister im Sinne des Gesetzes vom 21. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 87, zu:

1. die selbstständige Leitung, Verwaltung und Durchführung des Ausstellungsunternehmens in technisch-ökonomischer und in jeder anderen Beziehung;

2. die vollste Selbstbestimmung in Beziehung der Bestellung, sowie der Leitung und Verwendung der nöthigen Arbeitskräfte und die Organisation der gesammten Geschäfte;

3. die Vertretung und Verwaltung des Weltausstellungsfondes (§. VI. dieses Statuts).

III. Ausfertigung von Schriften und Urkunden.

Die Ausfertigungen in Angelegenheiten der Weltausstellung werden von dem Generaldirector oder in dessen Auftrage von den von ihm hiezu Bevollmächtigten gezeichnet.

IV. Verhältniss zu anderen Behörden.

Alle landesfürstlichen Behörden sind verpflichtet, im directen Verkehre mit dem Generaldirector demselben in Erfüllung seines Berufes innerhalb der bestehenden Gesetze kräftigst und mit aller Beschleunigung an die Hand zu gehen.

V. Stellung des Beamten- und Dienerpersonales.

Die aus dem Stande der Staatsbeamten benötigten Organe des Generaldirectors werden demselben von den betreffenden Ministerien zur Verfügung gestellt werden.

Jene Beamten, welche über vorläufiges Einvernehmen mit den betreffenden Ministerien dem Generaldirector zur Verfügung gestellt werden, verbleiben, soferne nicht während der Dauer der Ausstellung eine Veränderung zu Gunsten derselben eintritt, in dem Verbande ihrer vorgesetzten Behörde und behalten ihren Rang und ihr Vorrückungsrecht.

Die systemmässigen Bezüge derselben können jedoch auf Grund einer bezüglichen, mit dem Generaldirector der Ausstellung getroffenen Vereinbarung auf die Dauer ihrer Verwendung bei der Weltausstellung bei jener Staatscasse, wo sie bisher flüssig gemacht wurden, eingestellt, und nebst der vom Generaldirector bestimmten Functionszulage aus dem Weltausstellungsfonde angewiesen werden.

Die übrigen Arbeitskräfte, Fachorgane und Diener werden mit Dienstverträgen bestellt.

VI. Weltausstellungsfond.

Aus den zum Zwecke der Weltausstellung kraft des Gesetzes vom 21. Juli 1871 (R. G. Bl. Nr. 87) vom Staatschatze flüssig zu machenden Summen, dann aus den gesammten Einnahmen der Weltausstellung wird

ein eigener, abgesondert zu verwaltender Fond gebildet, welchem auch die Verbindlichkeiten des im Wege der Subscription gegründeten Garantiefondes zu Gunsten kommen.

Der Weltausstellungsfond ist zur Bestreitung sämmtlicher Kosten der Weltausstellung, dann zur Erfüllung der in obigem Gesetze vom 21. Juli 1871 gegenüber dem Staatsschatze begründeten Verbindlichkeiten bestimmt. Er wird dieser Bestimmung gemäss von dem Generaldirector verwaltet und verwendet.

Bei dieser Gebarung ist der Generaldirector berechtigt, sich der Mitwirkung der k. k. priv. österr. Creditanstalt für Handel und Gewerbe zu bedienen, und es treten in Folge dessen und mit Rücksicht auf die Natur des Unternehmens die für die Staatscassen vorgezeichneten Cassen-, Rechnungs- und Controls-Vorschriften ausser Anwendung.

Mit Ablauf jedes Quartales sind von dem Generaldirector Verwendungs-Ausweise, mit jedem Semestralschlusse Rechenschaftsberichte und mit Ablauf jedes Verwaltungsjahres Rechnungs-Abschlüsse an den Handels-Minister vorzulegen; auch sind hieraus Auszüge durch die „Wiener Zeitung“ zu veröffentlichen.

VII. Der Weltausstellungsfond genießt gleich den anderen vom Staatsschatze dotirten Fonden die gerichtliche Vertretung der Finanz-Procuratur, dann — kraft des Gesetzes vom 21. Juli 1871 — die Stempel- und Gebührenfreiheit.

O r g a n i s a t i o n .

Präsident: Se. k. Hoheit Herr Erzherzog Rainer.

Kaiserliche Ausstellungs-Commission.

Vice-Präsidenten: Se. Durchlaucht der Herr Erste Obersthofmeister Sr. Majestät Constantin Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst. Se. Exc. der Herr Minister des kaiserlichen Hauses und des Aeussern. Se. Durchlaucht Herr Johann Fürst zu Liechtenstein. Se. Durchlaucht Herr Johann Adolf Fürst zu Schwarzenberg. Se. Exc. Herr Georg Graf Festetics. Se. Exc. Herr Alfred Graf Potocki.

Mitglieder: Se. Exc. der Herr Oberstkämmerer Sr. Majestät Franz Graf Folliot de Crenneville. Se. Exc. der Herr Obersthofmarschall Sr. Majestät Joh. Graf v. Larisch-Moennich. Se. Exc. der Herr Oberstallmeister Sr. Majestät Carl Graf v. Grünne. Se. Exc. der Herr Reichsfinanz-Minister. Se. Exc. der Herr Reichskriegs-Minister. Se. Exc. der Herr Vorsitzende im Ministerrathe und Minister des Innern. Se. Exc. der Herr Finanz-Minister. Se. Exc. der Handels-Minister und Leiter des Ackerbau-Ministeriums. Se. Exc. der Herr Justiz-Minister. Se. Exc. der Herr Minister für Landesvertheidigung. Se. Exc. der Herr Minister für Cultus und Unterricht. Se. Exc. der Herr Minister für Galizien. Der Herr Chef der Marine-section des Reichskriegs-Ministeriums. Se. Exc. der Herr Präsident des Herrenhauses des Reichsrathes. Der Herr Präsident des Abgeordnetenhauses des Reichsrathes. Der Herr Landmarschall von Nieder-Oesterreich. Der Herr Statthalter von Nieder-Oesterreich. Se. Exc. der Herr commandirende General in Wien. Der Herr Finanzprocurator in Nieder-Oesterreich. Der Herr Bürgermeister und Präsident des Gemeinderathes der Reichshaupt- und

Residenzstadt Wien. Der Herr Polizeidirector von Wien. Der Herr Präsident der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien. Der Herr Präsident der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien. Der Herr Director der k. k. Gemäldegalerie am Belvedere. Der Herr Director der k. k. geologischen Reichsanstalt. Der Herr Director der k. k. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus. Der Herr Präsident der Handels- und Gewerbekammer für das Erzherzogthum Oesterreich u. d. Enns. Der Herr Director des k. k. militär-geographischen Institutes. Der Herr Director des k. k. Museums für Kunst und Industrie. Se. Exc. der Herr Gouverneur der priv. österreichischen Nationalbank. Der Herr Präsident der statistischen Centralcommission. Der Herr Präsident der Gesellschaft der Aerzte. Der Herr Präsident des Reichsforstvereines. Der Herr Präsident der Gartenbaugesellschaft. Der Herr Präsident der geographischen Gesellschaft. Der Herr Vorstand der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens. Der Herr Präsident des n. ö. Gewerbevereines. Der Herr Vorstand des Gewerbevereins in Sechshaus bei Wien. Der Herr Vorstand des Ingenieur- und Architektenvereins. Der Herr Präsident der n. ö. Landwirthschaftsgesellschaft. Der Herr Präses der Gesellschaft der Musikfreunde. Der Herr Vorstand der photographischen Gesellschaft. Der Herr Präsident des Schriftstellervereins „Concordia“. Der Herr Präsident der zoologisch-botanischen Gesellschaft. Herr Dr. Josef A r e n s t e i n (Paris 1855, London 1862 *). Herr August Freiherr v. B a b o, Director der Obst- und Weinbauschule in Klosterneuburg. Herr J. G. Beer, k. k. Rath (London 1862, Paris 1867). Herr J. N. Berger, Kaufmann und Gemeinderath von Wien. Herr Dr. Heinrich Billing Edler v. Gemmen, Gemeinderath von Wien. Herr Eugen Bontoux, Generaldirector der Südbahn (Paris 1867). Herr Wilhelm Ritter v. Braumüller, k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler (London 1862 und Paris 1867). Herr Dr. Ernst Brücke, k. k. Hofrath und Universitätsprofessor. Herr Adam Freiherr von Burg, k. k. Hofrath, emer. Präsident des niederösterreichischen Gewerbevereines (London 1851 und 1862, Paris 1855 und 1867). Herr Martin Ritter von Cassian, Director der Donau - Dampfschiffahrts - Gesellschaft. Herr Rudolf Ditmar, Fabrikant (London 1862). Herr Anton Freiherr v. Doblhoff-Dier, Gutsbesitzer (Paris 1867). Herr Heinrich Ritter v. Drasche-Wartimberg, Gutsbesitzer (London 1862, Paris 1867). Herr Carl Dräxler, Fabrikant (Paris 1867). Herr Moritz Freiherr Ebner v. Eschenbach, Generalmajor, Geniechef beim k. k. Generalcommando in Wien (London 1862, Paris 1867). Herr Wilhelm Ritter v. Eichler-Eichkron, Generalinspector der Nordbahn. Herr Conrad Friedrich Ehrbar, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Wilhelm Ritter v. Engerth, Generaldirectors-Stellvertreter der Staatsbahn (Paris 1855, 1867, London 1862). Herr Wilhelm F. Exner, Professor (London 1862, Paris 1867). Herr Moriz Faber in Liesing, Vorstand der Bierbrauer-Genossenschaft. Herr L. C. Falk, Director der Kammgarnspinnerei in Vöslau (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Jacob Falke, Schriftsteller (Paris 1867). Herr Heinrich Ritter v. Ferstel, Architekt (London 1862, Paris 1867). Herr August Fölsch, Ingenieur. Herr Friedrich Friedländer, Maler (Paris 1867). Herr Maximilian Friedmann, Fabrikant und Gemeinderath von Wien. Herr Maximilian Freiherr v. Gagern, k. k. Hof- und Ministerialrath im Mini-

*) Die Beisätze: „London 1851, 1862“, „Paris 1855, 1867“ bezeichnen die Mitwirkung der betreffenden Persönlichkeiten an den vorangegangenen Weltausstellungen in der Eigenschaft als Commissionsmitglieder, Jurors, Délégués, Berichterstatter, Aussteller etc. etc.

sterium des Aeussern. Herr Carl Giani, Fabrikant (London 1851, Paris 1867). Herr Max Gomperz, Fabrikant. Herr Rudolf Grimus Ritter v. Grimburg, k. k. Professor am polytechnischen Institute (London 1862). Herr Josef Gunkel, Schneider (Paris 1855, London 1862). Herr Eduard Ritter v. Haas, Fabrikant (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Dr. Eduard Hanslik, k. k. Universitätsprofessor (London 1862, Paris 1867). Herr Anton Harpke, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Georg Hartl, Fabrikant (Paris 1855, London 1862). Herr Carl Hasenauer, Architekt (Paris 1867). Herr Dr. Josef Herr, k. k. Professor am polytechnischen Institute. Herr Julius Hirsch, Schriftsteller (Paris 1867). Herr Carl Hochstetter, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Se. Exc. Herr Leopold Friedrich v. Hofmann, geheimer Rath und Sectionschef im Ministerium des Aeussern. Herr Franz Ritter v. Hopfen, Präsident der Bodencreditanstalt. Herr Otto Hornbostel, Fabrikant (London 1851 und 1862, Paris 1855). Herr Theodor Ritter v. Hornbostel, Director der Creditanstalt für Handel und Gewerbe (London 1851, Paris 1855). Herr Ernst Graf Hoyos v. Sprinzenstein, Gutsbesitzer (London 1862). Herr Dr. Josef Hyrtl, k. k. Hofrath und Universitätsprofessor (London 1862, Paris 1867). Herr R. Isbary, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Samuel Jägermayer, Kaufmann und Director der ersten österreichischen Sparcasse (Paris 1855). Herr Wilhelm Jesse, Güterdirector Sr. k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Albrecht (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Carl Ritter v. Keissler, Director der Westbahn. Herr Albert Klein Edler von Wiesenberg, Eisenwerksbesitzer (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr August Klein, Fabrikant (London 1862, Paris 1855, 1867). Herr Wilhelm Kraft, Fabrikant (London 1862). Herr Max Freiherr v. Kübeck, Gutsbesitzer. Herr August Küfferle, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Ferdinand Laufberger, Maler. Herr Johann Freiherr v. Liebieg, Fabrikant (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Ludwig Lobmeyr, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Moriz Ritter v. Löhr, Ministerialrath im Ministerium des Innern (London 1862). Herr Arthur Freiherr v. Löwenthal, Gemeinderath von Wien (London 1862). Herr Heinrich Ritter v. Maurer, Kaufmann (London 1862, Paris 1867). Herr Dr. Cajetan Freiherr v. Mayrau, Director der Creditanstalt für Handel und Gewerbe. Herr Achilles Melingo, Gemeinderath von Wien (London 1862, Paris 1867). Herr Franz Mayr Ritter v. Melnhof, Gutsbesitzer (London 1862, Paris 1867). Herr Josef Nikola, Gemeinderath von Wien. Herr Wilhelm v. Nördling, Hofrath im Handels-Ministerium (Paris 1867). Herr Leopold G. Paffrath, Gemeinderath von Wien. Herr Carl Pfaff, Fabrikant. Se. Exc. Herr Ignaz Edler v. Plener, geheimer Rath und Minister ausser Dienst. Herr Moritz Pollak, Fabrikant, Gemeinderath von Wien (London 1862, Paris 1867). Herr Ludwig Possinger Freiherr v. Choborski, Sectionschef im Ackerbau-Ministerium. Herr Franz Edler v. Raymond, k. k. Hofrath und Kanzleidirector des Obersthofmeisteramtes. Herr Johann Ribarž, Banquier, Gouverneur-Stellvertreter der Nationalbank. Herr Peter Ritter v. Rittinger, k. k. Ministerialrath im Finanz-Ministerium (Paris 1867). Herr Emil Rodek, Fabrikant und Kaufmann (London 1862 und Paris 1867). Herr Friedrich Rosenberg, Fabrikant und Kaufmann (London 1862). Herr Anselm Freiherr v. Rothschild, Banquier und Eisenwerksbesitzer (London 1862, Paris 1855 und 1867). Herr Robert Schlumberger, Gutsbesitzer (London 1862 und Paris 1867). Herr H. D. Schmid, Fabrikant (London 1851 und 1862,

Paris 1855 und 1867). Herr Franz Schmitt, Fabrikant in Rechberg (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr August Schneider jun., Kaufmann (Paris 1867). Herr Dr. Anton Schrötter Ritter v. Cristelli, k. k. Hauptmünzamts-Director und beständiger Secretär der Akademie der Wissenschaften (London 1862, Paris 1867). Se. Durchlaucht Herr Adolf Josef Fürst zu Schwarzenberg, Gutsbesitzer (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Emil Seybel, Fabrikant (Paris 1855, 1867 und London 1862). Herr Georg Sigl, Fabrikant (Paris 1867). Herr Dr. Ferd. Stamm, Bergwerksbesitzer (London 1862, Paris 1867). Herr Adolf Strehblow, Buchbinder. Herr Franz Ritter v. Streicher, k. k. Hofrath und Director der k. k. Familienfonds-Güterdirection. Herr Friedrich Suess, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Theodor Theyer, Kaufmann (London 1862, Paris 1867). Herr Eduard Uhl, Gemeinderath von Wien. Herr Roman Uhl, Bäcker (Paris 1867). Herr Franz Ritter Uchatius, k. k. Oberst (Paris 1855). Herr Max Maria Freiherr v. Weber, Hofrath im Handels-Ministerium. Herr August Freiherr von Wehli, Sectionschef im Ministerium des Innern und Vicepräsident der Donau-Regulirungs-Commission. Herr Franz Freiherr v. Wertheim, Fabrikant (London 1851, 1862, Paris 1855 und 1867). Herr Clemens Graf v. Westphalen, Landwirth. Herr Gustav Wex, k. k. Hofrath und Vorstand des technischen Bureau der Donau-Regulirungs-Commission. Herr Otto Ritter v. Wiedenfeld, Sectionschef im Handels-Ministerium. Herr Moriz Freiherr v. Wodianer, Banquier (London 1862, Paris 1855, 1867). Se. Exc. Herr Rudolf Graf v. Wrbnafreudenthal, Gutsbesitzer (Paris 1867). Se. Exc. Herr Edmund Graf Zichy (Paris 1867). Se. Exc. Herr Heinrich Graf Zichy (London 1862, Paris 1855 und 1867). Herr Carl Ritter v. Zimmermann-Göllheim (London 1862, Paris 1867). Herr Victor Zimmermann, Fabrikant (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867).

Generaldirector der Ausstellung. Se. Exc. Herr Dr. Wilhelm Freiherr v. Schwarz-Senborn, geheimer Rath (London 1851, 1862, Paris 1855).

Se. k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliessung vom 7. Februar d. J. in die mit Allerhöchster Entschliessung vom 12. September v. J. unter dem Vorsitze Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Rainer eingesetzte kaiserliche Commission für die am 1. Mai 1873 zu eröffnende Weltausstellung in Wien als Mitglieder allergnädigst zu berufen geruht: den Herrn Präsidenten des k. k. Obersten Gerichtshofes; den Herrn Leiter des k. k. Ministeriums für Landesverteidigung; den Herrn Rector der k. k. Universität in Wien; den Herrn Rector des k. k. polytechnischen Institutes in Wien; Herrn Emanuel Bachmayr, Procurist der Firma Leopold Bachmayr in Wien; Herrn Heinrich Alfred Barb, k. k. Hofrath, Director der orientalischen Akademie; Herrn Dr. Alexander Bauer, k. k. Professor der chemischen Technologie am polytechnischen Institute in Wien; Herrn Dr. Hugo Brachelli, k. k. Professor der Statistik am polytechnischen Institute in Wien; Herrn Arthur Grafen Bylandt-Rheidt, k. k. Generalmajor und Präsident des technischen und administrativen Militärcomité; Herrn Alois Czedik v. Bründelsberg, k. k. Sectionschef a. D. und Director der Handelsakademie in Wien; Herrn Nikolaus Dumba, Grosshändler; Herrn Dr. Adolf Ficker, k. k. Ministerialrath im Ministerium für Cultus und Unterricht; Herrn Carl Jenny, k. k. Professor der technischen Mechanik und Maschinenlehre am

polytechnischen Institute in Wien; Herrn Alfred Kremer Ritter v. Aueroode, k. k. Hof- und Ministerialrath; Herrn Friedrich Ritter v. Leitenberger, Fabriksbesitzer; Herrn Carl Marzi, Kaufmann in Wien; Herrn Alexander v. Nadosy, k. k. Generalmajor und Kämmerer; Herrn Josef Neuwirth, Schriftsteller; Herrn Josef Ritter v. Romako, obersten Schiffbau-Ingenieur, Schiffbau-Inspector und Abtheilungsvorstand in der Marine-section des Reichs-Kriegsministeriums; Herrn Carl Vaugoin, Gemeinderath.

LANDES - COMMISSIONEN.

Se. k. und k. Apostolische Majestät haben sich mit der Allerhöchsten Entschliessung vom 8. Februar l. J. allergnädigst bestimmt gefunden, zur Durchführung der mit der Weltausstellung 1873 in Wien verbundenen Geschäfte Ausstellungs-Commissionen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern einzusetzen und das vorgelegte Namensverzeichniss der Präsidenten, Vicepräsidenten und Mitglieder dieser Ausstellungs-Commissionen allergnädigst zu genehmigen.

Der Wirkungskreis dieser Commissionen, welche den seinerzeit bei den Weltausstellungen in Paris und London bestandenen „Comités départementaux“ und „Local-Comités“ nachgebildet sind, ist dahin präcisirt, dass dieselben für die möglichst vollständige und glänzende Vertretung ihres Gebietes in der Ausstellung Sorge zu tragen und sie in ihren Kreisen nachhaltig fruchtbringend zu gestalten haben.

Insbesondere haben sie die Aufgabe, die Anmeldungen der Aussteller entgegenzunehmen, über die Zulassung von Ausstellungsobjecten innerhalb der durch die Reglements bezeichneten Grenzen zu entscheiden, auf den möglichst zahlreichen Besuch der Ausstellung von Seite der arbeitenden Classen hinzuwirken und diesem Unternehmen überhaupt ihre Unterstützung in jeder das Interesse desselben fördernden Weise angedeihen zu lassen.

Bei der Wahl der Standorte dieser Ausstellungs-Commissionen ist mit Ausnahme der nachbezeichneten Fälle an dem Grundsatz festgehalten worden, dass der Sitz einer Handels- und Gewerbekammer immer auch der Sitz einer Ausstellungs-Commission sei.

Eine Abweichung tritt hievon ein in Nieder-Oesterreich, wo die kais. Commission in Wien durch eine aus ihrer Mitte gebildeten Delegations (Abtheilung XVI) zugleich als Ausstellungs-Commission für Nieder-Oesterreich fungirt; im Küstenlande, wo mit Rücksicht auf die geringe industrielle Entwicklung eines grossen Theiles des Landes nur Eine Ausstellungs-Commission mit dem Sitze in Triest eingesetzt wurde; ferner in Steiermark, wo die speciellen und eigengearteten Interessen der Weinproducenten im südlichen Theile des Landes die Aufstellung einer besonderen, den Weinbau vertretenden Ausstellungs-Commission in Marburg als zweckmässig erscheinen liessen, und endlich in Dalmatien, wo für die Stadt und das Gebiet von Cattaro, wiewohl sie zur Ragusaer Handelskammer gehören, dennoch mit Rücksicht auf deren eigenthümliche Verhältnisse und die Schwierigkeiten der Communication mit Ragusa eine besondere Ausstellungs-Commission bestellt wurde.

Bei der Auswahl der Personen für diese Ausstellungs-Commissionen hat die Zusammensetzung der kaiserl. Commission in Wien als Vorbild gedient und wurden daher zunächst die Spitzen der betheiligten

Staats- und autonomen Behörden und der freien Vereine, dann aber die hervorragendsten Vertreter der Kunst, Wissenschaft und aller Zweige der wirtschaftlichen Production und insbesondere solche Persönlichkeiten berufen, welche auch bei den vorausgegangenen Weltausstellungen als Commissions-Mitglieder, Jurors, Berichterstatter, Aussteller u. s. w. mitgewirkt und sich hiebei Erfahrungen und Verdienste gesammelt haben.

Die sämmtlichen Mitglieder dieser Ausstellungs-Commissionen genießen die gleichen Ehrenrechte wie die Mitglieder der kaiserl. Commission in Wien und sind denselben in jeder Beziehung vollkommen gleichgestellt.

Die Ausstellungs-Commissionen werden ihre Thätigkeit unverzüglich beginnen. Um einen möglichst gleichförmigen Vorgang sämmtlicher Ausstellungs-Commissionen zu erzielen, wurde für dieselben ein eigenes Reglement verfasst, welches die ihnen obliegenden wichtigsten Agenden aufzählt, die Art ihrer Behandlung normirt und zur Ausführung derselben die Wahl eines Executivcomité empfiehlt, in welchem der Präsident und die Vicepräsidenten der betreffenden Ausstellungs-Commission Sitz und Stimme haben und ein Commissions-Mitglied als ständiger Referent zum Verkehre mit dem Generaldirector bestimmt ist.

Wien, am 13. Februar 1872.

Ausstellungs-Commission für Nieder-Oesterreich.

Die Ausstellungs-Commission für Nieder-Oesterreich, welche aus Mitgliedern der mit Allerhöchster Entschliessung Se. k. u. k. Apostolischen Majestät vom 12. September v. J. ernannten kaiserlichen Commission in Wien gebildet, als Delegation derselben (Abthlg. XVI) fungirt, ist, wie folgt, zusammengesetzt:

Präsident: Herr Franz Freih. v. Wertheim, Präsident des n. ö. Gewerbevereines (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867).

Vice-Präsident: Herr Friedrich Suess, Fabriksbesitzer (London 1862, Paris 1867).

Referent: Herr Joseph Reckenschuss, Präsident der n. ö. Handels- und Gewerbekammer (London 1862, Paris 1867).

Mitglieder: Herr Dr. Josef A ren stein (Paris 1855, London 1862). Herr Dr. Alexander Bauer, k. k. Professor (Paris 1867). Herr J. B. Beer, k. k. Rath (London 1862, Paris 1867). Herr Adam Freiherr v. Burg, k. k. Hofrath und emeritirter Präsident des n. ö. Gewerbevereines (London 1851 und 1862, Paris 1855 und 1867). Se. Durchlaucht der Herr Fürst Joseph Colloredo-Mannsfeld, Präsident der n. ö. Landwirthschafts-Gesellschaft, des Reichsforstvereines und der zoologisch-botanischen Gesellschaft. Herr Rudolf Ditmar, Fabrikant (London 1862). Herr Anton Freiherr von Doblhoff-Dier, Gutsbesitzer (Paris 1867). Herr Heinrich Ritter von Drasche-Wartimberg, Gutsbesitzer (London 1862, Paris 1867). Herr Carl Draechler, Fabrikant (Paris 1867). Herr Conrad Fried. Ehrbar, Fabrikant (London 1862, Paris 1867). Herr Rudolf Eitelberger v. Edelberg, k. k. Hofrath und Director des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie. Herr Wilhelm Ritter v. Engerth, Generaldirector-Stellvertreter der Staatsbahn (London 1862, Paris 1855, 1867). Herr Wilhelm F. Exner, Professor (London 1862, Paris 1867). Herr Moriz Faber in Liesing, Vorstand der Bierbrauerei-Genossenschaft. Herr L. C. Falk, Director der Kammgarbspinnerei in Vöslau (London 1851, 1862, Paris 1855, 1867). Herr Aug.